KERN & Sohn GmbH
Ziegelei 1
D-72336 Balingen
E-Mail: info@kern-sohn.com
Tel: +49-[0]7433- 9933-0
Fax: +49-[0]7433-9933-149
Internet: www.kern-sohn.com

Installationsanleitung Schäkel- und Hakenset

KERN YHA / YSC

Version 1.2
2025-06
de

YHA-01
YHA-02
YHA-03
YHA-04
YHA-06

YSC-01
YSC-02
YSC-04

KERN YHA

KERN YSC

de

KERN YHA /YSC

Version 1.2 2025-06

Installationsanleitung Hakenset

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeines 2

2 Lieferumfang 3

3 Installation 5

4 Regelmäßige Wartung und Instandhaltung 7

1 Allgemeines

Diese Installationsanleitung enthält alle Angaben zur Installation der Haken und Schäkel für die Kranwaagen KERN HFA, HFC, HCB und HCN.

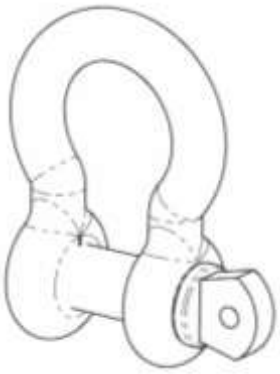
HFA / HFC [Max] ≤ 1 t:	KERN YHA-01
HFA / HFC [Max] = 3 t:	KERN YHA-02
HFA / HFC [Max] = 5 t:	KERN YHA-03
HFA / HFC [Max] > 5 t:	KERN YHA-04
HCB [Max] 20 kg - 1 t:	KERN YHA-06
HFA / HFC [Max] ≤ 5 t:	KERN YSC-01
HFA / HFC [Max] = 10 t:	KERN YSC-02
HCB [Max] 20 kg – 1 t:	KERN YSC-04

2 Lieferumfang

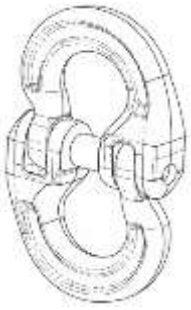
KERN YHA

- Haken mit Sicherheitsverschluss

- 2 x Schäkel



- Verbindungsglied

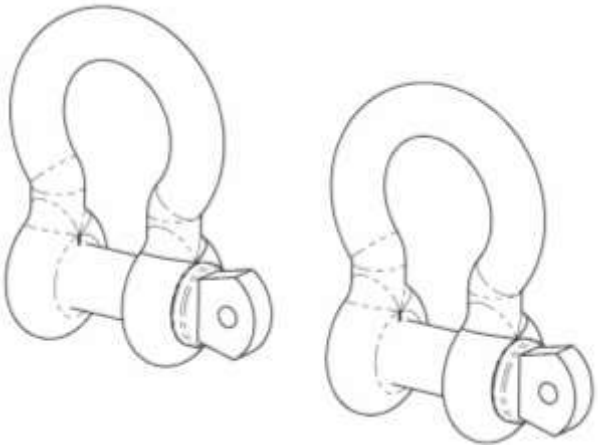


- Bolzen und Doppelblattfeder für Verbindungsglied

- Installationsanleitung
- Montageanleitung

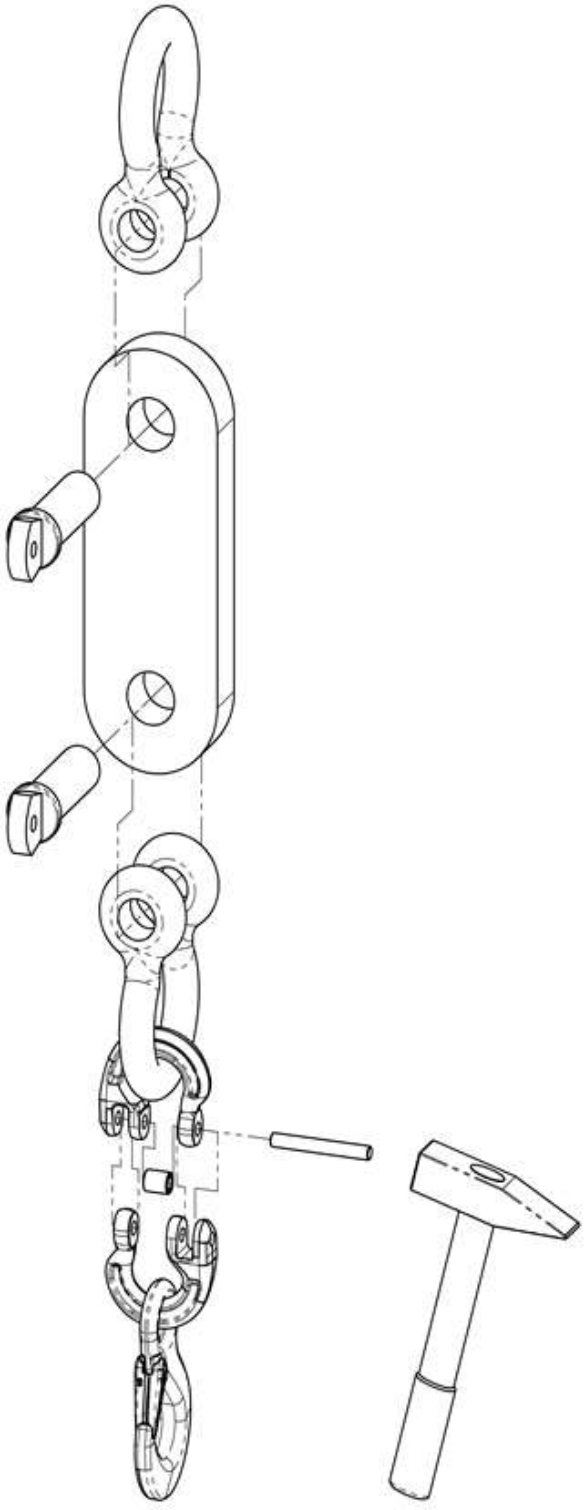
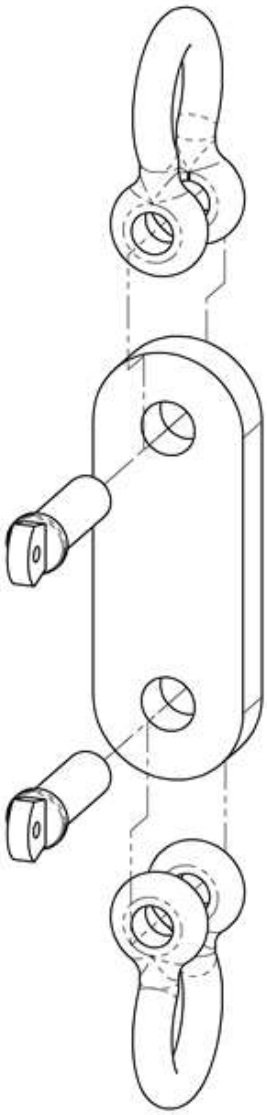
KERN YSC

- 2 x Schäkel



- Installationsanleitung
- Montageanleitung

3 Installation

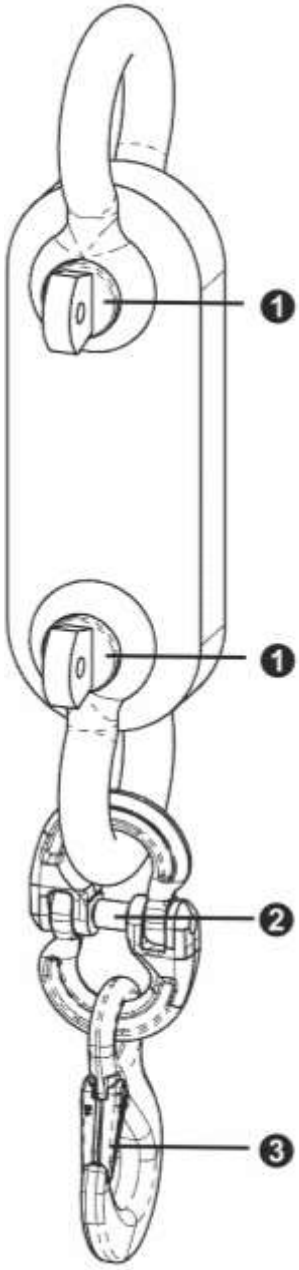
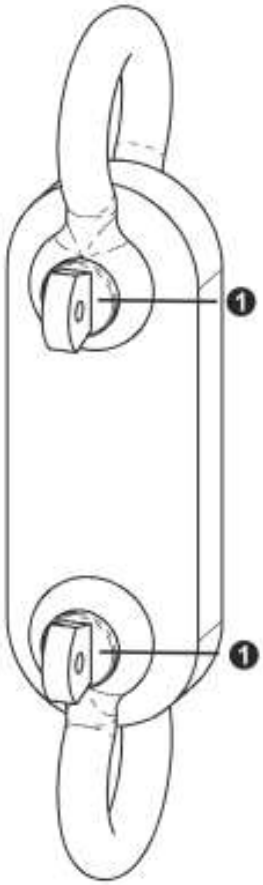
KERN YHA	KERN YSC
	

Prüfen sie nach der Montage, ob

1 der Schraubbolzen des unteren und oberen Schäkels vollständig eingedreht ist.

2 der im Verbindungsglied integrierte Bolzen durch die Doppelblattfeder richtig blockiert wird.

3 die Sicherheitslasche einwandfrei funktioniert

KERN YHA	KERN YSC
	

+ **Weitere Anweisungen der beigelegten Montageanleitung beachten.**

4 Regelmäßige Wartung und Instandhaltung

Die Wartung darf nur von einer Fachkraft mit fundierten Kenntnissen im Umgang mit Lastanschlagmittel und Kranwaagen durchgeführt werden.

+ Die verwendeten Anschlagmittel regelmäßig auf Abnutzung überprüfen, wie z. B. plastische Deformation, mechanische Schäden (Unebenheiten), Kerben, Rillen, Risse, Korrosion und Verdrehungen.
+ Die Anbringung der Sicherheitslasche am Haken überprüfen, außerdem auf Mängel und einwandfreie Funktion überprüfen.
+ Lastaufnahmemittel, von denen eine Überlastung oder sonstige schädigende Einflüsse bekannt sind, sind von der weiteren Benutzung auszuschließen bzw. erst nach einer Prüfung wieder zu verwenden.
+ **Weitere Anweisungen der beigelegten Montageanleitung beachten.**